

Gitschtal



 Schnell
gemeldet

KURZ **REPORT**



Aus der Amtsstube

ALTSTOFFSAMMELZENTRUM

Am Samstag, den 05.04.2025 ist das Altstoffsammelzentrum Gitschtal von **08:00 Uhr bis 12:00 Uhr** geöffnet.

Weitere Öffnungszeiten:

- An jedem ersten Dienstag im Monat:
16:00 Uhr bis 18:00 Uhr
- An jedem weiteren Dienstag:
16:00 Uhr bis 17:00 Uhr

STATISTIK AUSTRIA – ANKÜNDIGUNG DER SILC-ERHEBUNG 2025

Was ist SILC?

Schon im Februar begann die jährliche SILC-Studie, und Österreich ist wie viele andere europäische Länder auch heuer wieder mit dabei. SILC ist die Abkürzung für „Community Statistics on Income and Living Conditions“. Auf Deutsch bedeutet das „Gemeinschaftsstatistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen“. Diese Studie beschäftigt sich mit dem Leben und Arbeiten der Menschen in Österreich, es geht um Veränderungen der Lebenssituation. Themen sind Wohnen und Familie, Beruf und Ausbildung, aber auch Gesundheit. Nur wenn möglichst viele Haushalte mitmachen, gelingt ein wirklichkeitsnahes Bild des Lebens in Österreich. Nach der vollständigen Teilnahme erhält jeder Haushalt ein finanzielles Dankeschön.

Warum ist SILC für Österreich so wichtig?

Wenn wir in den Nachrichten hören oder in der Zeitung lesen, wie hoch das durchschnittliche Einkommen der Österreicher:innen ist, wie viele Menschen arbeitslos sind oder welche Ausbildung sie haben, so sind das oft Zahlen von Statistik Austria.

Die Medien, Entscheidungsträger:innen und Interessensverbände nutzen diese Statistiken regelmäßig.

Welche Haushalte dürfen teilnehmen?

Statistik Austria wählt die SILC-Haushalte zufällig aus dem zentralen Melderegister (ZMR) aus. Jedes Jahr lädt Statistik Austria rund 9000 Haushalte ein, bei dieser wichtigen Studie mitzumachen. Diese Haushalte bekommen dann per Post einen Einladungsbogen mit allen wichtigen Informationen zugeschickt.

Wo gibt es weitere Informationen?

www.statistik.at/silcinfo
erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at
Tel: +43 1 711 28-8338 (Montag bis Freitag von 9:00 bis 15:00 Uhr)

NOTARIAT HERMAGOR

Ab sofort finden die Sprechstunden des Notars nicht mehr am Gemeindeamt statt, sondern direkt im Büro des Notars in Hermagor.

In diesem Rahmen können nicht nur Todesfallaufnahmen in Verlassenschaftsverfahren vor Ort abgewickelt werden, sondern es wird Ihnen auch eine **kostenlose Rechtsberatung** erteilt. Zu allen Fragen des Erbrechtes, des Liegenschaftsrechtes, Mietrechtes, Gesellschaftsrechtes, Familien- und Eherechtes, der Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung sowie allen sonstigen Gebieten der österreichischen Rechtsordnung steht Ihnen der Notar Mag. Markus Traar mit Rat und Tat zur Verfügung.

Terminvereinbarung & Kontakt:

ÖFFENTLICHER NOTAR

Mag. Markus Traar

Dr. Hussa-Weg 1 / 2, 9620 Hermagor

Telefon: 04282 / 2182

Fax: 04282 / 2182-4

E-Mail: office@notar-traar.at

FAHRRAD AUSWINTER - FRÜHLINGSCHECK FÜR DEN DRAHTESEL!

Der Frühling nähert sich in großen Schritten und spätestens jetzt wird es wieder Zeit sein Fahrrad auszupacken. Doch bevor die ersten Runden gedreht werden, sollte man es durchchecken (lassen), um eine angenehme und sichere Fahrt genießen zu können.

Reifendruck und Kettencheck

Als erstes werden die Reifen mit Hilfe einer Fahrradpumpe mit genügend Luft gefüllt. Weiters sollte man sie auf etwaige Risse oder Löcher überprüfen und gegeben falls tauschen, wenn sie zu schnell Luft verlieren oder brüchig sind. Die Kette sollte mit einem entsprechenden Kettenreiniger von Rost und/oder Schmutz befreit und anschließend mit einem Kettenöl bearbeiten werden. Läuft sie nicht mehr rund oder ist sie zu rostig, dann sollte sie besser getauscht werden.

Bremsen- und Schaltungscheck

Die Überprüfung der Bremsen ist mitunter das Wichtigste am Fahrradcheck, aber auch auf die Schaltung sollte nicht vergessen werden. Ist diese einzustellen, empfiehlt es sich einen Fachmann aufzusuchen.

Lichtcheck

Zu guter Letzt folgt die Überprüfung der Lichtanlage. Schon nach einer kleinen Runde mit seinem Fahrrad merkt man, ob alle Lichter funktionieren. Viele dieser Checks kann man ganz einfach selber durchführen. Es empfiehlt sich trotzdem sein Fahrrad von einem Profi abschließend anschauen zu lassen, damit man noch lange Freude damit hat und sicher von A nach B kommt.

Österreich radelt

Und ist das Fahrrad bereit für die erste Ausfahrt, schnell noch die "**Österreich radelt**"-App aufs Smartphone laden, vom **20. März bis 30. September** fleißig Kilometer sammeln und tolle Preise gewinnen.

Quelle: Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 15 – Standort, Raumordnung und Energie



© Österreich radelt

ÖFFNUNGSZEITEN – SPARMARKT GITSCHTAL AB 01.04.2025

Montag	07:30 Uhr - 18:00 Uhr
Dienstag	07:30 Uhr - 18:00 Uhr
Mittwoch	07:30 Uhr - 18:00 Uhr
Donnerstag	07:30 Uhr - 18:00 Uhr
Freitag	07:30 Uhr - 18:00 Uhr
Samstag	07:30 Uhr - 12:30 Uhr
Sonntag	geschlossen



BAU- UND ENERGIEBERATUNGS-WOCHEN 2025

Der Verein Energieforum Kärnten bietet dieses Jahr bereits zum zwölften Mal **kostenlose Beratungen** für Privatpersonen und Unternehmen an. Unsere Experten unterstützen Sie dabei, Fördermöglichkeiten optimal zu nutzen und geben wertvolle Tipps für eine erfolgreiche Projektumsetzung.

Wir bieten auch erstmals Beratungen für Unternehmen zu allen Fragen rund um den Green Deal an.

Die Beratungen finden vom 22. April 2025 bis zum 12. Juni 2025 telefonisch oder direkt vor Ort statt.

Nutzen Sie die großartige Möglichkeit und lassen Sie sich vor Ort beraten.

Melden Sie sich schon jetzt via Mail unter ebw@energieforumkaernten.at oder telefonisch an!

Folgende Themen werden dabei behandelt:

- Neubau & Sanierung
- Heizungstausch
- Solar & Photovoltaik
- Energiegemeinschaft
- Gesunder Lebensraum

Kontakt:

Verein Energieforum Kärnten
Getreidegasse 3
9020 Klagenfurt am Wörthersee
Tel: +43 (0)463-30 40 55
E-Mail: ebw@energieforumkaernten.at



Vorsicht beim Frühjahrsputz

Stress, Hektik und das Gefühl, alles gleichzeitig machen zu müssen, gelten als Hauptgefahren für viele Unfälle beim Frühjahrsputz. Ausrutschen, Stolpern oder ein Sturz von einer wackeligen Leiter kann schnell einmal passieren. In den Monaten März, April und Mai verletzen mehr als 20.000 Personen bei Reinigungsarbeiten im Haushalt so schwer, dass sie im Spital behandelt werden müssen. Mit der Beachtung einiger Sicherheitstipps lassen sich unnötige Gefahren mühelos umgehen.

Tipps für den sicheren Wohnungsputz:

- Planen Sie ausreichend Zeit für die Arbeit ein. Legen Sie regelmäßig Pausen ein und vermeiden Sie Ablenkungen (Smartphone, Fernseher...).
- Nicht versuchen, drei Dinge auf einmal zu erledigen. Mit dem Zeitdruck und der Hektik steigt auch die Unfallgefahr.
- Gutes Schuhwerk mit rutschfester Sohle und zweckmäßige Kleidung tragen.
- Hilfsmittel und Geräte so platzieren, dass man nicht darüber stolpert. Herumliegende Gegenstände und ausgeschüttete Flüssigkeiten sind große Stolper- und Ausrutschquellen.
- Nicht auf Fensterbänke, Stühle oder Tische steigen. Geprüfte Leitern als Steighilfe verwenden. Balanceakte gehören zu den riskantesten Hausarbeiten überhaupt.
- Niemals auf die Außenseite des Fensterbrettes treten. Benutzen Sie Hilfsmittel, wie z.B. Teleskopstangen für das Putzen von hohen Fenstern, Schränken und ähnlichem.
- Elektrische Geräte vor dem Reinigen unbedingt vom Stromnetz trennen.
- Wenn Sie Rauchmelder vom Staub befreien, überprüfen Sie bei der Gelegenheit gleich die Einsatzbereitschaft.
- Achtung bei der Verwendung von Chemikalien im Haushalt. Bewahren Sie Reinigungsmittel stets im Originalbehälter auf, beachten Sie die Warnhinweise und stellen Sie die Putzmittel immer außer Reichweite der Kinder ab.
- Wenn man sich am vorgesehenen Putztag aus irgendeinem Grund nicht körperlich fit fühlt, sollte man die ganze Aktion besser verschieben.



Foto: adpic



Einladung zur Flurreinigungsaktion 2025

„SAUBERES GITSCHTAL“

Samstag, 12.04.2025

um 9:00 Uhr

Auch heuer sind wir wieder für die Umwelt unterwegs und laden euch ein mitzumachen und achtlos weggeworfenen Abfall entlang von Straßen, Bächen, öffentlichen Grünflächen und Wanderwegen einzusammeln und fachgerecht entsorgen zu lassen. Umweltschutz und eine saubere Landschaft sind für alle Gitschtalerinnen und Gitschtaler wichtige Werte. **Unterstütze daher die Aktion „Sauberes Gitschtal“ und hilf mit, unsere Umwelt sauber zu halten.**



Gemeinsam für die Umwelt!



Die für die Ortschaften verantwortlichen Personen, sowie die Treffpunkte können Sie nachfolgender Aufstellung entnehmen. **Handschuhe und Müllsäcke werden bereitgestellt!**

Ort	Ortsteil	verantwortliche Personen	Treffpunkt
Weißbriach	<ul style="list-style-type: none">Dorf UmgebungTratten Umgebung	Ulrich Salburg Christian Müller Stefan Traar Michael Linhard	Feuerwehrhaus Weißbriach
Weißbriach	<ul style="list-style-type: none">Gritschia UmgebungOberdorf UmgebungLipate Umgebung	Andreas Mösslacher Rainer Holz Elisabeth Mosser	Haus Egger (Vorplatz)
St. Lorenzen/G.	<ul style="list-style-type: none">St. Lorenzen/G. Umgebung	Gernot Berger Michael Kilzer Franz Moritz	Dorfbrunnen (Haus Jonka)
Lassendorf	<ul style="list-style-type: none">Lassendorf Umgebung	Thomas Sommeregger Stefanie Scharschön	Löschbehälter
Jadersdorf	<ul style="list-style-type: none">Jadersdorf Umgebung	Patrick Zoller David Berger	Haus Tiefnig (Vorplatz)